

27.11.2014

Beschlussempfehlung und Bericht

des Haushalts- und Finanzausschusses

zu dem Gesetzentwurf
der Landesregierung
- Drucksachen 16/6500, 16/6710 (Ergänzung) und 16/6990 (Zweite Ergänzung) -

2. Lesung

Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2015 (Haushaltsgesetz 2015)

Einzelplan 07 - Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport

Berichterstatlerin

Abgeordneter Martin-Sebastian Abel

Beschlussempfehlung

Der Entwurf des Einzelplans 07 wird in der Fassung der Beschlüsse des Ausschusses angenommen.

Datum des Originals: 27.11.2014/Ausgegeben: 01.12.2014

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de

Bericht

A Beratungsergebnis der Fachausschüsse

Der Entwurf des Einzelplans 07 wurde vom

- | | |
|--|-----------------|
| - Ausschuss für Kultur und Medien | Vorlage 16/2448 |
| - Ausschuss für Familie, Kinder und Jugend | Vorlage 16/2461 |
| - Hauptausschuss | Vorlage 16/2370 |
| und vom | |
| - Sportausschuss | mündlich |

beraten. Zusätzliche Erläuterungen zum Einzelplan 07 lagen den beteiligten Fachausschüssen mit den Vorlagen 16/2174 und 16/2184 vor.

- a) Der Ausschuss für Kultur und Medien hat die kulturrelevanten Kapitel 07 100 (Landesarchiv, Archivwesen) und 07 050 (Kulturförderung) in seinen Sitzungen am 25. September 2014 beraten und am 23. Oktober 2014 abschließend beraten und abgestimmt. Einbezogen in die Beratungen waren die Vorlagen 16/2174, 16/2184 sowie 16/2259. Der Einzelplan 07 - Zuständigkeitsbereich des Ausschusses - wurde mit den Stimmen der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktionen von CDU, FDP und PIRATEN unverändert angenommen. Änderungsanträge lagen dort nicht vor, wurden aber bereits für den federführenden Haushalts- und Finanzausschuss avisiert.
- b) Der Ausschuss für Familie, Kinder und Jugend hat seine Beratungen am 25. September 2014 und 30. Oktober 2014 beraten und am 20. November 2014 abschließend beraten und abgestimmt. Der dort bereits vorgelegte Änderungsantrag der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wurde dem federführenden Ausschuss zur Annahme empfohlen. Der dort ebenfalls vorgelegte Antrag der Fraktion der PIRATEN wurde mehrheitlich abgelehnt. Das Abstimmungsverhalten ergibt sich aus den Anhängen. Der Einzelplan 07, Zuständigkeitsbereich des Ausschusses, wurde so verändert mit den Stimmen der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Fraktionen von CDU, FDP und PIRATEN verändert angenommen.
- c) Der Hauptausschuss hat das in seinen Zuständigkeitsbereich fallende Kapitel 07 070 (Landeszentrale für politische Bildung) unter Berücksichtigung der Vorlagen 16/2174, 16/2184 und 16/2275 in seinen Sitzungen am 25. September 2014 beraten und am 30. Oktober 2014 abschließend beraten und abgestimmt. Das Kapitel 07 070 (Landeszentrale für politische Bildung) wurde mit den Stimmen der Fraktionen von SPD, CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und PIRATEN bei Enthaltung der Fraktion der FDP einstimmig unverändert angenommen. Änderungsanträge wurden dort nicht zur Abstimmung gestellt.
- d) Der Sportausschuss hat das in seinen Zuständigkeitsbereich fallende Kapitel 07 060 (Förderung des Sports) in seiner Sitzung am 25. November 2014 abschließend beraten und abgestimmt und mit den Stimmen der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktionen von CDU, FDP und PIRATEN unverändert angenommen. Änderungsanträge lagen nicht vor. Die Fraktionen von CDU und PIRATEN stellten Änderungsanträge für den federführenden Ausschuss in Aussicht.

B Beratungsergebnisse der Berichterstatter des Haushalts- und Finanzausschusses

Die Berichterstatter des Haushalts- und Finanzausschusses haben sich mit dem Entwurf des Einzelplans 07 befasst. Das Ergebnis der Beratungen ergibt sich aus der Vorlage 16/2275 sowie aus einer weiteren Vorlage 16/2297.

C Abschließende Beratung im Haushalts- und Finanzausschuss

Das für alle Einzelpläne zusammengefasste Ergebnis der Beratungen des Personaletats im Unterausschuss "Personal" ist der Vorlage 16/2452 zu entnehmen. Der Unterausschuss „Personal“ hat in seiner Sitzung am 18. November 2014 die personalrelevanten Teile des Einzelplans 07 mit den Stimmen der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktionen von CDU, FDP sowie PIRATEN angenommen. Änderungsanträge lagen zu den Schlussberatungen des Unterausschusses „Personal“ nicht vor.

Die Beratungen zu diesem Bereich des Haushalts im Haushalts- und Finanzausschuss sind in dem Bericht zum Entwurf des Haushaltsgesetzes 2015 - Drucksache 16/7500 - dargestellt.

Das Ergebnis der Beratungen einzelplanübergreifender Anträge ist dem Bericht zum Einzelplan 20 - Drucksache 16/7520 - zu entnehmen.

Der Haushalts- und Finanzausschuss hat sich am 27. November 2014 abschließend mit dem Entwurf des Einzelplans 07 befasst. In der abschließenden Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses lagen zwei Änderungsanträge der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, ein Änderungsantrag der CDU-Fraktion sowie neun Änderungsanträge der Fraktion der PIRATEN sowie ein gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und PIRATEN zur Abstimmung vor. Die drei Änderungsanträge mit Beteiligung der Koalitionsfraktionen wurden angenommen, die übrigen Anträge abgelehnt. Das Abstimmungsverhalten ergibt sich aus dem Anhang.

D Abstimmung, Ergebnis

Der Entwurf des Einzelplans 07 wurde so verändert mit den Stimmen der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU, FDP sowie der PIRATEN **angenommen**.

Christian Möbius
Vorsitzender

Anhang: 2 Änderungsanträge der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
1 Änderungsantrag der Fraktionen von SPD, GRÜNEN und PIRATEN
1 Änderungsantrag der CDU-Fraktion
9 Änderungsanträge der Fraktion der PIRATEN
Anlage: Veränderungsnachweis des Finanzministeriums

Änderungen in den Haushaltsansätzen

**Änderungsantrag zum Einzelplan 7
zum Haushaltsgesetz 2015**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis
1	SPD GRÜNE	<p>Kapitel 07 030 Familiendienste und Familienhilfen Titelgruppe 70 Förderung der Familienhilfe und Familienpolitik</p> <p>Änderung des Haushaltsvermerks Nr. 6 zur Titelgruppe 70</p> <p>Die Zahl 4.500.000 wird ersetzt durch die Zahl 5.100.000</p> <p>Begründung:</p> <p>In der Titelgruppe 70 „Förderung der Familienhilfe und Familienpolitik“ befindet sich der Haushaltsposten „Familienbildung: Gebührennachlass für sozial benachteiligte Familien, gebührenfreier Elternkurs“. Dieser Haushaltsposten wurde im Regierungsentwurf um 720.000 Euro gekürzt. Die Kürzung ist u.U. problematisch, weil durch diese Mittel sozial benachteiligten Familien und Kindern die Wahrnehmung von Angeboten anerkannter Einrichtungen der Familienbildung ermöglicht werden soll. Über den Zufließvermerk soll der möglicherweise steigende Bedarf gedeckt werden.</p>	<p>Votum des AFKJ: einstimmig angenommen</p> <p>SPD: ja CDU: Enth. GRÜNE: ja FDP: Enth. PIRATEN: ja</p> <p>Abstimmung HFA: einstimmig angenommen</p> <p>SPD ja CDU Enth. GRÜNE ja FDP Enth. PIRATEN ja</p>

**Änderungsantrag zum Einzelplan 07
zum Haushaltsgesetz 2015**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis
2	PIRATEN	<p>Kapitel 07 040 Titel TG 61 Titelbezeichnung Kinder- und Jugendförderplan</p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <p>Von 100 225 700 Euro um 10 000 000 Euro auf 110 225 700 Euro</p> <p>Begründung: Die Erhöhung des Titels soll folgende Faktoren finanzieller Unsicherheit mindern: 1. Die Mittel des Kinder- und Jugendförderplans fangen bisher weder Sach- noch Personalkostensteigerungen auf. Eine Steigerung der Mittel ist damit schon zum Erhalt der bisherigen Strukturen erforderlich. 2. Der Anteil der nicht abgeflossenen Mittel belastete besonders stark die Projekt- und Investitionskostenzuschüsse, welche einen Anteil von rund 25 Mio. Euro ausmachen. 3. Im Jahr 2012 blieben rund 5 Mio. Euro in diesem Haushaltstitel übrig. Die Landesregierung nannte den spät verabschiedeten Haushalt als Grund für die übrig gebliebenen Mittel. Im Jahr 2013 floß allerdings noch weniger Geld aus diesem Titel ab. Die zurück behaltenen Mittel aus den Vorjahren fehlen nun der Kinder- und Jugendhilfe.</p>	<p>Votum des AFKJ abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU nein GRÜNE nein FDP Enth. PIRATEN ja</p> <p>Abstimmung HFA: abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU nein GRÜNE nein FDP nein PIRATEN ja</p>

**Änderungsantrag zum Einzelplan 07
zum Haushaltsgesetz 2015**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis
3	SPD GRÜNE PIRATEN	<p>Kapitel 07 050 Titelgruppe 75 Titel 686 75</p> <p>Kulturförderung Digitale Archivierung Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke</p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <p>2015: von 1.000.000 Euro um 500.000 Euro auf 1.500.000 Euro</p> <p>2014: 1.000.000 Euro</p> <p>Begründung: Die Erhöhung der Mittel soll dafür Sorge tragen, dass das Projekt der Neukonzeptionierung zum Digitalen Archiv die notwendige Finanzausstattung hat, um die Umsetzung technisch sicherstellen zu können.</p>	<p>angenommen</p> <p>SPD ja CDU Enth. GRÜNE ja FDP nein PIRATEN ja</p>

**Änderungsantrag zum Einzelplan 07
zum Haushaltsgesetz 2015**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis
4	PIRATEN	<p>Kapitel 07 050 Titel 686 75 Titelbezeichnung Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke</p> <p>Erhöhung der Verpflichtungsermächtigung</p> <p>2015 von 1 000 000 Euro um 2 600 000 Euro auf 3 600 000 Euro</p> <p>Begründung: Auch in den kommenden Jahren soll die Verstetigung des Landesprojekts Digitales Archiv NRW finanziell gesichert werden.</p> <p>Davon fällig 2016: 1 200 000 Euro 2017: 1 200 000 Euro 2018: 1 200 000 Euro</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU nein GRÜNE nein FDP nein PIRATEN ja</p>

**Änderungsantrag zum Einzelplan 07
zum Haushaltsgesetz 2015**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis
5	PIRATEN	<p>Kapitel 07 050 Titel 633 75 Titelbezeichnung Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände</p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <p>2015 von 0 Euro um 1 000 000 Euro auf 1 000 000 Euro</p> <p>Begründung:</p> <p>Die Mittel sind vorgesehen für Maßnahmen zur Digitalisierung und digitalen Langzeitarchivierung von Kulturgütern bei Gemeinden und Gemeindeverbänden. Die zusätzlichen Mittel sollen unter anderem für Maßnahmen zur Archivierung von Unterlagen aus elektronischen Verwaltungsverfahren eingesetzt werden.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU nein GRÜNE nein FDP nein PIRATEN ja</p>

**Änderungsantrag zum Einzelplan 07
zum Haushaltsgesetz 2015**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis
6	PIRATEN	<p>Kapitel 07 050 Titel 633 75 Titelbezeichnung Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände</p> <p>Erhöhung der Verpflichtungsermächtigung</p> <p>2015 von 0 Euro um 3 000 000 Euro auf 3 000 000 Euro</p> <p>Begründung: Auch in den kommenden Jahren sollen den Gemeinden und Gemeindeverbänden verlässlich Mittel zur Durchführung von Maßnahmen der Digitalisierung und digitalen Langzeitarchivierung von Kulturgütern zur Verfügung gestellt werden.</p> <p>Davon fällig 2016: 1 000 000Euro 2017: 1 000 000 Euro 2018: 1 000 000 Euro</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU nein GRÜNE nein FDP nein PIRATEN ja</p>

**Änderungsantrag zum Einzelplan 07
zum Haushaltsgesetz 2015**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis
7	PIRATEN	<p>Kapitel 07 050 Titel xxx xx (neu in Titelgruppe 67) Titelbezeichnung Zuschüsse für Maßnahmen der Kunst- und Kulturförderung und der kulturellen Bildung</p> <p>Einrichtung eines neuen Titels</p> <p>2015 von 0 Euro um 3 000 000 Euro auf 3 000 000 Euro</p> <p>Begründung: Für Maßnahmen nach dem geplanten Kulturförderungsgesetz werden zusätzliche Mittel bereitgestellt.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU nein GRÜNE nein FDP nein PIRATEN ja</p>

**Änderungsantrag zum Einzelplan 07
zum Haushaltsgesetz 2015**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis
8	PIRATEN	<p>Kapitel 07 050 Titel xxx xx (neu in Titelgruppe 67) Titelbezeichnung Zuschüsse für Maßnahmen der Kunst- und Kulturförderung und der kulturellen Bildung</p> <p>Erhöhung der Verpflichtungsermächtigung</p> <p>2015 von 0 Euro um 9 000 000 Euro auf 9 000 000 Euro</p> <p>Begründung: Für Maßnahmen nach dem geplanten Kulturfördergesetz werden in den kommenden Jahren verlässlich Mittel bereitgestellt.</p> <p>Davon fällig 2016: 3 000 000 Euro 2017: 3 000 000 Euro 2018: 3 000 000 Euro</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU nein GRÜNE nein FDP nein PIRATEN ja</p>

**Änderungsantrag zum Einzelplan 07
zum Haushaltsgesetz 2015**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis
9	SPD GRÜNE	<p>Kapitel 07 050 Kulturförderung</p> <p>Titelgruppe 90 Allgemeine Kulturförderung und internationaler Kulturaustausch</p> <p>Titel 685 90 Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland</p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <p>2015 von 694.000 Euro 1.393.000 Euro um 250.000 Euro auf 944.000 Euro 1.643.000 Euro</p> <p>Begründung/Erläuterung: Die zusätzlichen Mittel sind in 2015 vorgesehen für die Förderung von aktuellen innovativen Projekten zur Stärkung der Toleranz in Nordrhein- Westfalen, insbesondere auf den Gebieten der Integration, Inklusion und Interkultur.</p>	<p>angenommen</p> <p>SPD ja CDU nein GRÜNE ja FDP nein PIRATEN ja</p> <p><i>Ausgangs- und Zielansatz redaktionell berichtigt</i></p>

**Änderungsantrag zum Einzelplan 07
zum Haushaltsgesetz 2015**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis
10	PIRATEN	<p>Kapitel 07 050 Titel 812 00 Titelbezeichnung Zum Ankauf von Kunstwerken für die Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen</p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <p>2015 von 0 Euro um 800 000 Euro auf 800 000 Euro</p> <p>Begründung: Die Haushaltsmittel wurden im Jahr 2012 von 800.000 Euro auf 0 Euro gekürzt. 2015 sollen der Kunstsammlung NRW wieder 800.000 Euro zum Ankauf von Kunstwerken zur Verfügung gestellt werden. Damit wird ein wesentlicher Faktor der Förderung nordrhein-westfälischer Künstlerinnen und Künstler wiederbelebt. Aus den Mitteln sollen vorrangig Werke der digitalen Medienkunst („Electronic Art“) erworben werden.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU nein GRÜNE nein FDP nein PIRATEN ja</p>

**Änderungsantrag zum Einzelplan 07
zum Haushaltsgesetz 2015**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis
11	PIRATEN	<p>Kapitel 07 050 Titel 812 00 Titelbezeichnung Zum Ankauf von Kunstwerken für die Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen</p> <p>Erhöhung der Verpflichtungsermächtigung</p> <p>2015 von 0 Euro um 2 400 000 Euro auf 2 400 000 Euro</p> <p>Begründung: Auch in den kommenden Jahren sollen der Kunstsammlung NRW verlässlich Mittel zum Ankauf von Kunstwerken zur Verfügung gestellt werden.</p> <p>Davon fällig 2016: 800 000 Euro 2017: 800 000 Euro 2018: 800 000 Euro</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU nein GRÜNE nein FDP nein PIRATEN ja</p>

**Änderungsantrag zum Einzelplan 7
zum Haushaltsgesetz 2015**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis
12	PIRATEN	<p>Kapitel 07 060 Titel xxx xx (neuer Titel) Titelbezeichnung Zuwendung und Sachausgaben zur Förderung der Inklusion im Sport</p> <p>Einrichtung eines neuen Titels</p> <p>2015 von 0 Euro um 5 000 000 Euro auf 5 000 000 Euro</p> <p>Begründung: Für eine inklusive Sportlandschaft müssen Voraussetzungen geschaffen werden, damit alle Menschen gemäß ihrer individuellen Wünsche gemeinsam Sport treiben und erleben können, unabhängig davon, ob sie eine körperliche, psychisch-emotionale oder kognitive Einschränkung haben. Um die Umsetzung der Maßnahmen des Antrages mit der Drucksachenummer 16/7144 gewährleisten zu können, ist eine neue Titelgruppe „Zuwendung und Sachausgaben zur Förderung der Inklusion im Sport“ mit 5.000.000 Euro einzurichten. Das geplante Budget soll für folgende Maßnahmen eingesetzt werden:</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU nein GRÜNE nein FDP nein PIRATEN ja</p>

<p>zu 12</p>		<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung eines Kriterienkatalog für eine inklusive Sportstätteninfrastruktur. • Bereitstellung von Good-practice-Beispielen zur Umsetzung von Barrierefreiheit im Sport für Kommunen und Vereine sowie Zusammenstellung von Informationen zu bestehenden inklusiven Sport- und Bewegungsangeboten und Sport- und Bewegungsangeboten für Menschen mit Behinderung mittels einer eigenständigen, barrierefreien Internetplattform. • Zur Erleichterung der Orientierung behinderter Menschen, die ein Sportangebot suchen, anzuregen, in die Informationen der Sportvereine die international bekannten Signets für die verschiedenen Behinderungsarten als Kennzeichnungen für inklusive Angebote und die Barrierefreiheit von Sportstätten einzuführen. • Förderung der wissenschaftlichen Forschung zur Inklusion im Sport. • Unterstützung des organisierten Sports beim Aufbau kommunaler Kooperationen und Netzwerke zur Realisierung eines inklusiven Sports. • Unterstützung des organisierten Sports bei der Qualifizierung von Trainerinnen und Trainern, Übungsleiterinnen und Übungsleitern, Betreuerinnen und Betreuern und Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern im Hinblick auf Inklusion. <p>Die 5.000.000 Euro sind nicht als abschließendes Budget anzusehen, sondern markieren den Auftakt für die Weiterentwicklung des Sports in NRW zu einer inklusiven Sportlandschaft.</p>	
--------------	--	--	--

**Änderungsantrag zum Einzelplan 07
zum Haushaltsgesetz 2015**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																						
13	CDU	<p>Kapitel 07 060 Förderung des Sports Titelgruppe 60 Zuwendungen und Sachausgaben zur Förderung des Sports</p> <p>Titel 686 60 Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland</p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 20%;"></td> <td style="width: 40%; text-align: center;">2015</td> <td style="width: 40%; text-align: center;">2014</td> </tr> <tr> <td>von</td> <td style="text-align: right;">17.529.400 Euro</td> <td style="text-align: right;">17.529.400 Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td style="text-align: right;">1.000.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td style="text-align: right;">18.529.400 Euro</td> <td></td> </tr> </table> <p>Begründung:</p> <p>Die Erhöhung der Mittel um eine Millionen Euro soll zugunsten der Förderung der Übungsarbeit gehen.</p> <p>Die zusätzlichen Mittel sind für die Unterstützung von Übungsarbeit in Vereinen, insbesondere im Bereich der Kinder- und Jugend einzusetzen und sollen als zusätzliche Motivation und Anerkennung der geleisteten Arbeit dienen.</p>		2015	2014	von	17.529.400 Euro	17.529.400 Euro	um	1.000.000 Euro		auf	18.529.400 Euro		<p>abgelehnt</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;">SPD</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: right;">Enth.</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> </table>	SPD	nein	CDU	ja	GRÜNE	nein	FDP	Enth.	PIRATEN	ja
	2015	2014																							
von	17.529.400 Euro	17.529.400 Euro																							
um	1.000.000 Euro																								
auf	18.529.400 Euro																								
SPD	nein																								
CDU	ja																								
GRÜNE	nein																								
FDP	Enth.																								
PIRATEN	ja																								

Änderungen im Entwurf des Haushaltsplans 2015

Einzelplan 07: Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport

Anlage: Änderungen bei den Haushaltsansätzen

Einzelplan 07: Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport**Anlage: Änderungen bei den Haushaltsansätzen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf (Stand: 2. Ergänzung) EUR	mehr/ weniger EUR	neuer Ansatz EUR
07 030	Familiendienste und Familienhilfen			
TG 70	Förderung der Familienhilfe und Familienpolitik			
	<u>Änderung des Haushaltsvermerks Nr. 6: Die Zahl 4.500.000 wird ersetzt durch die Zahl 5.100.000.</u>			
07 050	Kulturförderung			
TG 75 686 75	Digitale Archivierung Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	1.000.000	500.000	1.500.000
TG 90 685 90	Allgemeine Kulturförderung und internationaler Kulturaustausch Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	694.000	250.000	944.000
	<u>Abschluss Einzelplan 07:</u>			
	Einnahmen:	109.937.300	0	109.937.300
	Ausgaben:	3.016.795.400	750.000	3.017.545.400
	Verpflichtungsermächtigungen:	107.264.100	0	107.264.100